

Ausführungsbestimmungen Footeco

	FE-12 Teams	FE-12 Stützpunkte	FE-13 Teams	FE-13 Regionalauswahlen	FE-14 Herbst	FE-14 Frühling	FE-14 Partnerschaftsauswahlen
Vorbemerkung	Gestützt auf Art. 11 des Junioren-Reglement erlässt die Technische Abteilung des SFV (TA/SFV) die Ausführungsbestimmungen. Diese Bestimmungen regeln die Teilnahme Kriterien sowie den Spielbetrieb.						
SFV Footecochefs (Kontaktpersonen)	Genf // Waadt / Wallis Yves Débonnaire c/o SFV Postfach 3000 Bern 15 debonnaire.yves@football.ch 079 401 55 84	Basel / Bern / Fribourg / Solothurn Hannes Schäfer c/o SFV Postfach 3000 Bern 15 schaefer.hannes@football.ch 079 314 15 71	Aargau / Innerschweiz / Ostschweiz Stefan Brunner c/o SFV Postfach 3000 Bern 15 brunner.stefan@football.ch 079 335 61 17	Basel / Innerschweiz / Ostschweiz Stefan Brunner c/o SFV Postfach 3000 Bern 15 brunner.stefan@football.ch 079 335 61 17	Basel / Innerschweiz / Ostschweiz Stefan Brunner c/o SFV Postfach 3000 Bern 15 brunner.stefan@football.ch 079 335 61 17	Basel / Innerschweiz / Ostschweiz Stefan Brunner c/o SFV Postfach 3000 Bern 15 brunner.stefan@football.ch 079 335 61 17	Zürich Walter Iselin c/o SFV Postfach 3000 Bern 15 iselin.walter@football.ch 079 207 76 07
	<p style="text-align: center;">Jonas Schönenberg c/o SFV Postfach 3000 Bern 15</p> <p style="text-align: center;">☎ 031 940 81 40 ☎ 079 481 94 04 ✉ schoenberg.jonas@football.ch</p>						
Trägerschaft Verantwortung Klubnummer	Klubs im Junioren-Spitzenfussball	Klubs im Junioren-Spitzenfussball oder Regionalverband	Klubs im Junioren-Spitzenfussball oder Regionalverband	Regionalverband	Klubs im Junioren-Spitzenfussball oder Regionalverband	Klubs im Junioren-Spitzenfussball oder Regionalverband	Leadverein der Partnerschaft im Junioren Spitzenfussball
Modus Spielpläne	Junioren D Spielbetrieb im Regionalverband. Die Spielkalender werden auf den Seiten der Regionalverbände publiziert.	Kein spezifischer Spielbetrieb. Die Spieler spielen in ihrem Stammklub.	Wettbewerbe organisiert durch das Ressort Nachwuchsförderung. Die Spielkalender werden unter der SFV Seite publiziert.	Überregionale Runden und Schlussturnier organisiert durch das Ressort Nachwuchsförderung. Das Schlussturnier findet in der Rückrunde statt. Das Ressort Nachwuchsförderung entscheidet über die Turnierteilnahme am Samstag oder Sonntag.	Wettbewerbe organisiert durch das Ressort Nachwuchsförderung. Die Spielkalender werden unter der SFV Seite publiziert	Wettbewerbe organisiert durch das Ressort Nachwuchsförderung. Die Spielkalender werden unter der SFV Seite publiziert	Spiele oder Turniere organisiert durch das Ressort Nachwuchsförderung. Die Spielkalender der Partnerschaftsauswahlen werden auf der SFV Seite unter publiziert.
Rangliste	Die Ergebnisse erscheinen auf football.ch. Es gibt keine Rangliste in Footeco-Spielkategorie.						
Prinzipien	<p>Nur Teams von Partnerschaften im Junioren-Spitzenfussball oder der Regionalverbände können an den Footeco Aktivitäten teilnehmen. Hierfür müssen die definierten Teilnahme Kriterien FE-12, FE-13 und FE-14 erfüllt werden.</p> <p>Die TA/SFV hat die Befugnis, die Anzahl der Teams zu reduzieren oder zu erhöhen und Teams auszuschliessen, welche</p> <ul style="list-style-type: none"> die strukturellen Kriterien nicht erfüllen nicht vollständig in einer Partnerschaft des Spitzenfussballs integriert sind nicht mit den Partnern zusammen arbeiten. aufgrund des Mengengerüsts (Anzahl lizenziierter Spieler) der Region oder der Partnerschaft nicht genug Potential haben, einen Stützpunkt oder ein Team zu führen. in der Struktur einer Partnerschaft in der Talentförderung keine signifikante und strategische Bedeutung haben. <p>Die gleichzeitige Teilnahme an den FE-12 Stützpunkten und am FE-13/FE-14 Wettbewerb ist nicht obligatorisch.</p> <p>Die gleichzeitige Teilnahme an dem FE-13 Wettbewerb und dem FE-14 Wettbewerb ist obligatorisch. Von Fall zu Fall hat die TA/SFV die Möglichkeit Ausnahmen zu bewilligen.</p>						

	FE-12 Teams	FE-12 Stützpunkte	FE-13 Teams	FE-13 Regionalauswahlen	FE-14 Herbst	FE-14 Frühling	FE-14 Partnerschaftsauswahlen
Teilnahmekriterien	<ul style="list-style-type: none"> Die FE-12 Teams sind Teams von Klubs mit einem U-15 Team im Junioren-Spitzenfussball. (Trägerschaft) Die FE-12 Teams trainieren 2 - 3 Mal pro Woche zusammen und nehmen an einem regionalen Junioren D oder FE-12 Wettbewerb teil. Die Spieler der FE-12 Teams gehören der strukturellen Pyramide der Klubs des Junioren-Spitzenfussballs an und sind daher im Konzept der Nachwuchsförderung integriert. Die Spieler der FE-12 Teams oder die für einen Spitzenverein qualifiziert sind dürfen an den FE-12 Stützpunktaktivitäten nicht teilnehmen. Ausbildner mit Diplom Nachwuchstrainer Footeco Das Sichtungs- und Selektionskonzept sowie das Auswertungssystem muss für jeden Spieler mit dem Hilfsmittel PISTE erstellt werden. 	<ul style="list-style-type: none"> Die FE-12 Stützpunkte sind Gruppe von 16 – 18 Spielern mit gleiche Jahrgang und werden durch die Vereine im Junioren-Spitzenfussball oder von den Regionalverbänden verwaltet. Die FE-12 Stützpunkte trainieren mindestens 1 Mal pro Woche, 36 Wochen pro Saison. Die Spieler der Stützpunkte stammen aus dem Breiten-Fussball. Sie sind nicht für einen Spitzenverein qualifiziert und dürfen nicht in einem FE-12 Team angehören. Für die Trainings von November bis März, müssen die FE-12 Stützpunkte obligatorisch ein Kunstrasenfeld oder eine Turnhalle zur Verfügung haben. Ein ganzer Platz muss für die Stützpunkt Aktivitäten zur Verfügung stehen. Ausbildner mit Diplom Nachwuchstrainer Footeco und Talentsichter mit SFV Anerkennung Das Sichtungs- und Selektionskonzept sowie das Auswertungssystem muss für jeden Spieler mit dem Hilfsmittel PISTE erstellt werden. Das Rekrutierungsgebiet eines Stützpunktes umfasst 20 Mannschaften von E-Junioren der Vereine im Breitenfussball. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Teams werden durch die Vereine im Junioren-Spitzenfussball oder der Regionalverbände, welche an den offiziellen Footeco Wettbewerben des SFV teilnehmen, verwaltet. Die FE-13 Teams trainieren 3 Mal pro Woche und bilden ein Team. Alle Spieler dürfen an den Footeco Wettbewerben gemäss Altersklasseneinteilung, teilnehmen. Definition der Vereine im Breiten-Fussball und Anzahl D-Junioren Teams, welche für die Erstellung des Kontingents zusammen arbeiten. Ausbildner mit Diplom Nachwuchstrainer Footeco Je ein Natur- und Kunstrasen-spielfeld mit den reglementarischen Massen (100m x 64m) müssen für Trainings und Spiele zur Verfügung stehen. Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und den Trainern damit jeder Spieler am Wochenende mit dem FE-13 Team oder dem Stammverein spielen kann. Das Sichtungs- und Selektionskonzept sowie das Auswertungssystem muss für jeden Spieler mit dem Hilfsmittel PISTE erstellt werden. 	<ul style="list-style-type: none"> Ausbildner mit Diplom Nachwuchstrainer Footeco Je ein Natur- und Kunstrasen-spielfeld mit den reglementarischen Massen (100m x 64m) müssen für Trainings und Spiele zur Verfügung stehen 	<ul style="list-style-type: none"> Die Teams werden durch die Vereine im Junioren-Spitzenfussball oder der Regionalverbände, welche an den offiziellen Footeco Wettbewerben des SFV teilnehmen, verwaltet. Die FE-14 Teams trainieren 3-4 Mal pro Woche und bilden ein Team. Alle Spieler dürfen an den Footeco Wettbewerben, gemäss der Altersklasseneinteilung, teilnehmen. Definition der Vereine im Breiten-Fussball und Anzahl D-Junioren Teams, welche für die Erstellung des Kontingents zusammenarbeiten. Ausbildner mit Diplom Nachwuchstrainer Footeco Je ein Natur- und Kunstrasenspielfeld mit den reglementarischen Massen (100m x 64m) müssen für Trainings und Spiele zur Verfügung stehen. Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und den Trainern damit jeder Spieler am Wochenende mit dem FE-14 Team oder dem Stammverein spielen kann.. Jahresplanung, Trainings und spezifische Trainings gemäss den SFV Richtlinien oder dem Partnerschaftskonzept. Das Sichtungs- und Selektionskonzept sowie das Auswertungssystem muss für jeden Spieler mit dem Hilfsmittel PISTE erstellt werden 	<ul style="list-style-type: none"> Ausbildner mit Diplom Nachwuchstrainer Footeco Je ein Natur- und Kunstrasen-spielfeld mit den reglementarischen Massen (100m x 64m) müssen für Trainings und Spiele zur Verfügung stehen 	
Empfehlungen im Falle einer Bewerbung	Ein Empfehlungsschreiben, unterschrieben von der TK des Regionalverbandes, dem regionalen Footeco Chef sowie dem Technischen Leiter der Partnerschaft, muss dem Bewerbungsdossier beigelegt werden.				Ein Empfehlungsschreiben, unterschrieben von der TK des Regionalverbandes, dem Footeco Chef sowie dem Technischen Leiter der Partnerschaft, muss dem Bewerbungsdossier beigelegt werden		
Bewerbungen	Die Bewerbungen müssen bis spätestens am 31. März der TA/SFV eingereicht werden. Die TA/SFV prüft die Bewerbungen gemäss den bestimmten Kriterien. Der Teilnahmeentscheid wird den Partnerschaften/Regionalverbänden mitgeteilt. Der Entscheid der TA/SFV ist endgültig. Es besteht keine Rekursmöglichkeit.				Die Bewerbungen müssen bis spätestens am 31. März der TA/SFV eingereicht werden. Die TA/SFV prüft die Bewerbungen gemäss den bestimmten Kriterien Der Teilnahmeentscheid wird den Partnerschaften/Regionalverbänden mitgeteilt. Der Entscheid der TA/SFV ist endgültig. Es besteht keine Rekursmöglichkeit.		
Clubcorner	Die persönlichen Daten der Ausbilder/Trainer und die Kaderangaben müssen jederzeit aktuell sein. Die spezifischen Informationen bezüglich Clubcorner müssen während der ganzen Saison beachtet werden. Eine Matchkarte muss für jedes Spiel ausgedruckt werden und dem offiziellen SFV Spielbeobachter abgegeben werden.						
Qualifikation Spielberechtigung	Die Spieler sind für einen Klub im Spitzenfussball qualifiziert.	Die Spieler behalten die Qualifikation für ihren Stammklub. Die Spieler dürfen an den Aktivitäten der FE-12 Stützpunkte <u>ohne</u> Übertritt teilnehmen.	Die Spieler behalten die Qualifikation für ihren Stammklub. Die Spieler dürfen an den Aktivitäten der FE-13 Teams <u>ohne</u> Übertritt teilnehmen.	Die Spieler behalten die Qualifikation für ihren Stammklub. Die Spieler dürfen an den Aktivitäten der Regionalauswahlen FE-13 <u>ohne</u> Übertritt teilnehmen.	Die Spieler behalten die Qualifikation für ihren Stammklub. Die Spieler dürfen an den Aktivitäten der FE-14 Teams <u>ohne</u> Übertritt teilnehmen.	Die Spieler behalten die Qualifikation für ihren Stammklub. Die Spieler dürfen an den Aktivitäten der FE-14 Teams <u>ohne</u> Übertritt teilnehmen.	Die Spieler behalten die Qualifikation für ihren Stammklub. Die Spieler dürfen an den Aktivitäten der Partnerschaftsauswahlen <u>ohne</u> Übertritt teilnehmen.

	FE-12 Teams	FE-12 Stützpunkte	FE-13 Teams	FE-13 Regionalauswahlen	FE-14 Herbst	FE-14 Frühling	FE-14 Partnerschaftsauswahlen
Ausländische Spieler, ohne Wohnsitz in der Schweiz	Maximal 3 ausländische Spieler, ohne Wohnsitz in der Schweiz, sind berechtigt auf der Matchkarte zu stehen.	Maximal 3 ausländische Spieler, ohne Wohnsitz in der Schweiz, sind berechtigt im Kader zu sein.	Maximal 3 ausländische Spieler, ohne Wohnsitz in der Schweiz, sind berechtigt auf der Matchkarte zu stehen.				
Ausnahmebewilligung	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball	2 Spieler mit einer „Carte blanche“ dürfen im Kontingent aufgeführt werden. Die „Carte blanche“ werden ausschliesslich durch die Technischen Leiter der Regionalverbände ausgestellt.					
Stichdatum	Einteilung der Altersklassen						
Spielformat	9:9 Junioren D		9:9 Footeco			11:11 Spielregeln	
Fairplay	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		<p>Die Teams sind gehalten, beim Betreten des Spielfeldes folgende Punkte zu beachten: Pünktlichkeit, korrekte Kleidung, Auftreten</p> <p>Die Teams müssen das Spielfeld gemeinsam in Zweierkolonne gemäss Anordnung des Schiedsrichters oder des Schiedsrichter-Trios betreten. Nach Erreichen des Mittelkreises kreuzen die Teams einander und begrüssen sich per Handschlag. Sie stellen sich danach in der Spielfeldmitte auf einer Linie mit dem Schiedsrichter oder dem Schiedsrichter-Trio auf.</p> <p>Nach Spielende treffen sich die Spieler im Mittelkreis und verabschieden sich voneinander per Handschlag. Dasselbe tun die Spielführer mit dem Schiedsrichter oder dem Schiedsrichter-Trio. Die Trainer und der Staff verhalten sich auf und neben dem Spielfeld korrekt. Sie respektieren die Spielregeln und akzeptieren die Schiedsrichter-Entscheide.</p>				
Spieltag	Juniorenreglement - Art 21	Juniorenreglement - Art 21	Samstag Spielbeginn spätestens um 16.00 Uhr	Sonntag Spielbeginn zwischen 12.00 und 15.00 Uhr	Samstag Spielbeginn spätestens um 16.00 Uhr	Samstag Spielbeginn spätestens um 16.00 Uhr	Samstag Spielbeginn spätestens um 16.00 Uhr
Spieldauer	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		3 x 30 Minuten 5 Minuten Pause zwischen den Dritteln				Spiele 3 x 30 Minuten oder Turnier 1 x 45 Minuten
Spielfeldgrösse Strafraumgrösse	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		Von Strafraum zu Strafraum	Ganze Breite des Spielfeldes	Idealmasse : 70 Meter x 60 Meter	Spielregeln	
			Der Strafraum misst 12 Meter. Die Strafraumgrösse von 16 Meter wird auch akzeptiert.				
			Der Strafraum und der Elfmeterpunkt können mit der Maschine oder mit Hütchen gekennzeichnet werden				
Torgrösse	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		7.32 Meter breit, 2.44 Meter hoch (grosse Tore)				
Matchball	Grösse Nr. 4				Grösse Nr. 5		
Ersatzbälle	Ab Saison 2018/2019 sind Bälle hinter den Toren obligatorisch.						
Erlaubte Spieleranzahl pro Spiel	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		15 Spieler pro Spiel Mindestens 10 Spieler PISTE müssen pro Spiel eingesetzt werden.	Interregionale Runde: 15 Spieler Schlussturnier: 18 Spieler	15 Spieler pro Spiel Mindestens 10 Spieler PISTE müssen pro Spiel eingesetzt werden.	15 Spieler pro Spiel Mindestens 10 Spieler PISTE müssen pro Spiel eingesetzt werden.	15 Spieler pro Spiel
Spielzeit	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		Jeder Spieler muss mindestens 30 Minuten spielen	Jeder Spieler muss mindestens 30 Minuten spielen	Jeder Spieler muss mindestens 30 Minuten spielen	Jeder Spieler muss mindestens 30 Minuten spielen	Jeder Spieler muss mindestens 30 Minuten spielen (45 Minuten für das Turnier)
Auswechsellspieler	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		<p>Auswechslungen der Feldspieler sind nur während den Drittelpausen gestattet.</p> <p>Bei den Torhütern besteht die Möglichkeit nach 45 Spielminuten, in der Mitte des zweiten Drittels, einen Wechsel vorzunehmen.</p> <p>Ein verletzter Spieler kann mit Erlaubnis des Schiedsrichters während des ganzen Spiels ersetzt werden.</p>				

	FE-12 Teams	FE-12 Stützpunkte	FE-13 Teams	FE-13 Regionalauswahlen	FE-14 Herbst	FE-14 Frühling	FE-14 Partnerschaftsauswahlen
Spielauslösung durch Torhüter	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		<p>Ein Torabstoss ist innerhalb des Strafraums als Abwurf aus den Händen des Torhüters auszuführen. Dieser Auswurf ist spieltechnisch wie ein abgefangener Ball aus dem laufenden Spiel zu betrachten.</p> <p>Wenn der Torhüter den Ball aus den Händen auf den Boden legt, muss er den Ball am Fuss führen und einen Pass ausführen (er darf den Ball nicht wiederaufnehmen).</p> <p>Alle anderen Formen von Abschlägen/Auskicken sind verboten und werden mit Freistoss indirekt für das gegnerische Team auf der Mittellinie geahndet.</p>		Spielregeln		
Eckball	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		Der Eckball wird an dem Ort ausgeführt, an dem 16 Meter-Strafraumlinie und die Grundlinie auf beiden Seiten der Tore aufeinandertreffen (kurzer Eckball)		Spielregeln		
Freistoss	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		Der Abstand bei direkten oder indirekten Freistössen beträgt 7 Meter		Spielregeln		
Strafstoss	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		Der Penalty wird aus 11 Metern geschossen.				
Verwarnung (gelbe Karte)	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		Der Juniorenreglement ist gültig für die Spielkategorien FE-13 und FE-14				
Ausschluss (rote Karte)	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		Der Juniorenreglement ist gültig für die Spielkategorien FE-13 und FE-14				
Spielangebot	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		<p>Spätestens 21 Tage vor Austragung des Meisterschaftsspiels ist der Heimklub verpflichtet, mittels Clubcorner.ch Datum, Spielbeginn, Sportanlage / Ort, Umkleidelokal, Wettspielfeld, verantwortlicher Klub-Funktionär für das Spielangebot, sowie die Tenufarben anzugeben.</p> <p>Klubs, welche die Eingaben verspätet einreichen, werden mit einer Ordnungsbusse von CHF 100.-- belegt.</p> <p>Die Klubs und die Regionalverbände verwalten sämtliche Freundschaftsspiele. Der SFV ist nicht betroffen.</p>				
Spielverschiebung	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		<p>Der Spielkalender der Meisterschaft hat verbindlichen Charakter und muss in jedem Falle berücksichtigt werden (auch während der Ferienzeit).</p> <p>Wenn ein Spiel doch verschoben werden muss, muss es an einen freien Spieltag am Kalender neu angesetzt werden. Falls dies nicht möglich, muss dem Footeo Verantwortlichen der Region ein Gesuch für eine Ausnahmegenehmigung gestellt werden. Die Heimvereine werden ganz besonders auf ihre Verpflichtungen im Falle der Verschiebung von Meisterschaftsspielen gegenüber dem Ressort Nachwuchsförderung, dem Gegner und dem Schiedsrichter hingewiesen. Damit Reisekosten des Gastteams vermieden werden können, muss dieses früh genug von der Verschiebung in Kenntnis gesetzt werden.</p>				
Schiedsrichterwahl	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		Die Schiedsrichter mit einer Footeo-Qualifikation werden vom Regionalverband des jeweiligen Heimklubs bestimmt.				
SR-Aufgebot	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		<p>Der Schiedsrichter muss mindestens 60 Minuten vor dem angesetzten Spielbeginn am Spielort anwesend sein.</p> <p>Die Schiedsrichter werden jeweils durch den organisierenden Regionalverband via Clubcorner.ch aufgeboden.</p> <p>Wenn der aufgebodene Schiedsrichter nicht erscheint, so kommt Artikel 17 des Wettspielreglement zur Anwendung.</p>				
SR-Entschädigung	Kompetenz Regionalverbände		Der Heimverein bezahlt die gesamten SR-Spesen; Tarife siehe Schiedsrichter-Merkblatt				
Fortbildungskurse	An den Daten, die für obligatorische Fortbildungen für Footeo Trainer und Talentsichter reserviert sind, dürfen keine Spiele angesetzt werden.						
Trainerwechsel	Jeder Trainerwechsel während der Saison muss innerhalb von 5 Tagen dem Sekretariat Footeo mitgeteilt werden.						
Swiss Olympic Talenselektion	<p>Die Trägerschaften der Nachwuchsförderung sind verantwortlich, dass alle FE-12, FE-13 und FE-14 Spieler via Clubcorner.ch zwischen dem 1. Juli und dem 31. August eingegeben werden. Nicht registrierte Spieler haben keinen Swiss Olympic Status.</p> <p>Sämtliche Spieler der Footeo Teams erhalten mindestens den Statut "Talent Lokal". Die Lokal-Talente erhalten keine gedruckten Karten, figurieren aber auf der offiziellen Liste von Swiss Olympic.</p> <p>Die Anzahl und Aufteilung nach Status "Lokal/Regional/National" wird vor Saisonbeginn durch die Technische Abteilung "bestimmt. Die nötigen Informationen werden den Technischen Leitern der Partnerschaften und Regionalverbänden für die kommende Saison zugestellt. Die Schulen benötigen anfangs Jahr den Status ihrer zukünftigen Schüler. Eine provisorische Einteilung der Karten wird anfangs Februar erstellt.</p> <p>Alle Spieler mit Swiss Olympic Status müssen während dem ganzen Jahr gemäss den PISTE Kriterien bewertet werden. Sämtliche Bewertungsdaten müssen immer aktuell sein.</p>						

	FE-12 Teams	FE-12 Stützpunkte	FE-13 Teams	FE-13 Regionalauswahlen	FE-14 Herbst	FE-14 Frühling	FE-14 Partnerschaftsauswahlen
Relative Age Effect	Die FE-12 Teams sowie FE-12 Stützpunkte haben 16 – 20 Spieler, davon mindestens 5 zwischen dem 1. Juli 2007 und dem 31. Dezember 2007 geboren.		Die FE-13 Teams haben 18 Spieler, davon mindestens 5 zwischen dem 1. Juli 2006 und dem 31. Dezember 2006 geboren.		Die FE-14 Teams haben 18 Spieler, davon mindestens 5 zwischen dem 1. Juli 2005 und dem 31. Dezember 2005 geboren.		
J+S Entschädigung	Die Klubs haben die Verantwortung im Bereich Jugend & Sport. Der SFV betrifft es nicht mehr.						
Subventionen SFL/ SFV	Keine Subvention SFL / ASF		Der Technischen Abteilung des SFV akzeptierten FE-12 Stützpunkte oder FE-13/FE-14 Teams erhalten eine finanzielle Unterstützung von der SFL/SFV, wenn alle aufgeführten Kriterien erfüllt werden. Die finanzielle Unterstützung der SFL/SFV wird zwei Mal jährlich (Dezember/Juni) auf die Konten überwiesen.				Keine Subvention SFL / ASF
Bussen und Strafwesen	Gemäss Ausführungsbestimmungen im Junioren-Breitenfussball		Bei Nichtbeachtung dieser Ausführungsbestimmungen kann die TA/SFV Disziplinarstrafen, insbesondere Bussen gegen die Verantwortlichen, aussprechen.				
Schlussbestimmungen	Über alle nicht vorgesehenen Fälle, welche die Organisation des Spielbetriebes betreffen, entscheidet die TA/SFV endgültig. Die vorliegenden Ausführungsbestimmungen wurden am 14. Mai 2018 von der TA/SFV genehmigt und treten ab der Saison 2018/2019 in Kraft. Sie ersetzen die vorangehenden Ausführungsbestimmungen.						

**SCHWEIZERISCHER FUSSBALLVERBAND
TECHNISCHE ABTEILUNG**

Der Direktor Der Ressortchef Nachwuchsförderung

Laurent Prince Christophe Moulin

Verteiler:

- Zentralpräsident SFV
- Generalsekretär SFV
- Zentralvorstand SFV
- Abteilungskomitees
- Regionalverbände
- Vereine
- Mitglieder der TA
- Schiedsrichterkommission SFV
- Ausbildungskommission der SFL/SFV